

zuletzt aktualisiert am: 15.05.2012

URL: <http://www.rp-online.de/niederrhein-nord/rheinberg/nachrichten/musiktheater-auf-dem-dach-1.2832104>

Rheinberg

Musiktheater "auf dem Dach"

VON CORNELIA KRSAK -

zuletzt aktualisiert: 15.05.2012

Rheinberg (RP). Erste Konzeptionsprobe: "Auf dem Dach" heißt ein Stück, das Anfang Juni von Schülerinnen und Schülern des Rheinberger Amplonius-Gymnasiums in der Stadthalle uraufgeführt wird.

Google-Anzeigen

6,00% Tagesgeld Zinsen

Die besten Tagesgeld-Konten. Deutschlands großer Zinsvergleich!
www.tagesgeld.vergleich.de

Pitte ist ein Außenseiter, der sich nirgendwo angenommen und zu Hause fühlt. Seit seiner Geburt steht er am Rand der Gesellschaft. Doch dann lernt er Sida kennen. Das Mädchen ist schwer krank und genauso verloren wie Pitte. Gemeinsam machen sich die beiden Außenseiter auf eine Reise zwischen Traum und Wirklichkeit, die ihren Blick auf die Welt verändert. "Auf dem Dach" heißt ein Musiktheater-Stück, das am Donnerstag, 5. und am Freitag, 6. Juni von Schülerinnen und Schülern des Amplonius-Gymnasiums in der Stadthalle uraufgeführt wird.

Fast 90 machen mit

Seit über einem Jahr arbeitet der 11er Literaturkurs von Susanne Wilckens gemeinsam mit dem Schulchor, dem Orchester und der Rock-AG an der Oper, die als Auftragswerk des Vereins in die Oper e. V. initiiert und von der Ernst-von-Siemens-Stiftung in München gefördert wird. Die Musik stammt von Stephan Froleys. Das Libretto hat Erpho Bell verfasst, der schon in seiner Zeit als Dramaturg am Schlosstheater Moers viel beachtete Kinderstücke wie "Vom Fischer und seiner Frau" oder "Pinocchio" geschrieben und inszeniert hat.

INFO

Schon im Vorverkauf

Die Aufführungen der Oper "Auf dem Dach" am 5. und 6. Juni in der Stadthalle Rheinberg beginnen jeweils um 18 Uhr. Der Vorverkauf läuft bereits. Karten sind im Sekretariat des Amplonius-Gymnasiums Rheinberg (Telefonnummer 02843 9853) und an der Abendkasse erhältlich. Erwachsene zahlen 8 Euro, Schüler 5 Euro.

"Es geht um die Frage, wie wir mit Verlust umgehen. Wie eignen wir uns die Welt an und wie lernen wir, mit Hindernissen umzugehen", erklärt der Theatermacher, Autor und Dozent. Fast 90 Personen wirken im und am Stück mit, davon etwa 70 Schüler mit ihren Lehrern und auch einige Eltern.

Die Hauptrollen spielen Kester Evers (Pitte) und Laura Schwarz (Sida). Sie wurden von Bell besonders intensiv in ihre Rollen eingearbeitet. Susanne Wilckens ist vom Engagement der

Schüler begeistert. "Ein sehr spielfreudiger Kurs", lobt die Lehrerin. Die Schüler nutzten ihr Mitspracherecht an Text und Komposition im Dialog mit den Projektleitern. Über den Unterricht hinaus wurden schon etliche Stunden und ganze Probenstage im Forum der Schule investiert. Vom 31. Mai bis zum 2. Juni verbringt das Ensemble drei Probenstage im Wilhelm-Kliwer-Haus in Mönchengladbach. Am 4. Juni ist Generalprobe in der Rheinberger Stadthalle.

Früher über die Beatles

Verantwortlich für Kostüme und Bühnenbild ist die Künstlerin Birgit Angele. "Es wird auch Projektionen geben", verrät Wilckens, die schon häufiger mit Erpho Bell im Literaturunterricht zusammengearbeitet hat. Die letzte Musical-Inszenierung der Amplonianer liegt sechs Jahre zurück. 2006 wurde "1960s – Die Geschichte einer Freundschaft" über die Beatles in der Stadthalle aufgeführt.

Jetzt weiterlesen und die Rheinische Post testen.

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

[Artikel drucken](#)